

# Der Fehler ihres Lebens

## manche Dinge sollte man sich gut überlegen

Von Maire

### Kapitel 9:

„Es sieht sehr gut aus.“

Kid konnte Lob aus den Worten erkennen. Doch irgendwie kam es ihm vor, als würde Law dabei eher sich selbst loben, als seine Selbstheilungskräfte.

„Mh“, murrend nickte er und starrte den Arzt weiter an.

„Tut irgendwas weh?“

„Nein.“

„Auch das nicht?“ Law drückte fester zu.

„Au!“ Er zuckte zusammen. Wütend sah er zum Arzt und sein Mund klappte auf.

„Was zur Hölle!“

Da lachte diese kleine Ratte von Arzt doch tatsächlich! „Was bist du für’n Arzt!“, beschwerte er sich und wollte diesem seinen Stummel entziehen.

„Ein Guter natürlich.“

„Ha! Das musst du mir erst beweisen.“

„Willst du mein Abschlusszeugnis sehen, oder was?“

„Ne danke, das Desaster will ich nicht sehen.“

„Arschloch“, ruppiger als nötig, verband der Schwarzhaarige den Stummel wieder einwandfrei und wand sich zum gehen.

„Hey!“ Kid setzte sich schnell auf und griff nach Laws Hand.

„Was soll das werden?“, hakte dieser skeptisch nach und sah auf ihre verschränkten Hände.

„Wann gehst du mal mit mir auf ein Date?“

„Ein Date?“ Seine Lippen verzogen sich amüsiert. „Wieso sollte ich mit dir! auf ein Date gehen wollen. Wer sagt, das ich auf Männer stehe?“

„Oh komm schon. Verkauf mich nicht für dumm. Ich hab deine Blicke bemerkt. So ganz uninteressant bin ich nicht für dich.“ Dreiste Behauptung, doch er erkannte in Laws Blick, das dieser sich ertappt fühlte. Sofort grinste er breit. Das war doch mal ein Volltreffer!

„Pah!“ Schnell entzog Law ihm seine Hand. „Behalte deine absurden Gedanken für dich. Und erzähl keine Märchen rum. Das wäre nicht gut für dich.“

„Nicht gut für dich, meinst du wohl“, gab er zurück.

Law warf ihm einen warnenden Blick zu und ging.

Seufzend ließ Kid sich zurück sinken und grinste weiter vor sich her. Das war doch mal wirklich einfach. Der Arzt hatte zwar eine harte Schale, aber wenn man da erst einmal durch war... Oh ja.. Dann würde man einiges sehen, das einen überraschen würde. Da

war Kid sich sicher. Er hatte vor, sich mehr als unter die dicke Schale zu begeben. Er würde den Arzt für sich gewinnen, 100%.

„Hey Kid.“

„Oh? Sanji. Was ne Freude. Wäre fast an Langeweile gestorben.“ Er grinste dem Blonden entgegen.

„Wie läufsts? Alles wieder gut bei euch?“

„Nein und ich will nicht drüber reden.“

„Ok. Sorry.“ Er hob die Hand.

„Schon gut.“, wank der Blonde ab und zog sich einen Stuhl dazu. „Was macht das baggern?“

„Du kommst immer gleich um Punkt, oder?“, grinste Kid breit. „Aber ich denke, das läuft wirklich gut.“

„Wie kommst du darauf?“

„Na, er ist zum Beispiel nicht mehr so abweisend zu mir und wir haben bald ein Date.“

„Ach komm?“ Überrascht sah Sanji ihn an. „Nicht dein Ernst.“

„Doch klar.“

„Und... weiß der Doc auch schon von seinem Glück?“, begann er zu grinsen.

„Du bist doch ein Arsch, Blondie!“, murrte Kid. „Es wird bald dazu kommen. Das schwöre ich dir.“ Er war da sehr zuversichtlich.

„Na, wenn du meinst. Ich bin gespannt und beobachte das“, nickte Sanji ihm ernst zu.

„Aber ehrlich, ich drück dir die Daumen. Du warst lange nicht mehr so bei der Sache. Der Arzt scheint was an sich zu haben, was dir gefällt.“

„Stimmt“, nickte Kid. „Er is verdammt heiß.“

Sanji lachte los. Es war doch immer das selbe. „Du denkst auch immer nur an das eine, Kid.“, schüttelte er lachend den Kopf.

„Was denn? Sex is eben ne tolle Sache.“

„Wenn du das sagst.“

Kid starrte ihn kurz an. „Willst du mir jetzt sagen, das du nich mit Zorro schläfst oder was?“

„Bei Gott nein! Ich bin doch nicht irre. Der Sex mit Zorro ist Wahnsinn. Er lässt sich immer wieder was neues einfallen... meist zu meinen Gunsten“, zwinkerte er. „Aber ich hab eben sonst nicht viel Vergleichsmöglichkeiten.“

„Auch wieder wahr, hattest ja niemanden außer Zorro.“ 'Und mir.', fügte Kid in Gedanken hinzu.

„Eben drum.“

„Hat bestimmt auch sein gutes. Kann ich aber nicht mitreden.“ Man hörte etwas Stolz aus Kid Stimme.

„Musst du auch nicht. Mach du ruhig dein Ding. Wobei das jetzt auch eher schwierig wird, oder?“

„Wieso?“

„Na, wegen deinem Arm... Keine Ahnung, wie die Leute das sehen, ob sie dich so nehmen.“

Kid knurrte sauer. „Du meinst, weil ich ein Krüppel bin!?“

„Laut Sicht der Anderen, ja“, zuckte der Blonde mit den Schultern.

„Danke für die Aufmunterung, Sanji.“

„Hey, komm schon!“ Erschrocken sah dieser zurück. So hatte er das doch auch nicht gemeint. „Ist doch auch egal. Wenn du den Doc rum bekommst, brauchst du ja nicht mehr suchen.“

„Und das werde ich, verlass dich drauf!“  
Sanji lächelte knapp, dann sah er wieder ernst drein.

„Er.. hat mir Geld überwiesen...“, flüsterte er aus heiterem Himmel.

„Er..? Du meinst..?“ Kid verstand sofort und Sanji nickte.

„Ja, er. Aber ich versteh nicht, wieso. Ich hab seit Jahren keinen Kontakt.“

„Weiß Zorro davon?“

„Nein. Ich rede doch nicht mit ihm, im Moment.“

„Auch wieder wahr. Du solltest es ihm sagen.“

„Ich weiß nicht...“

„Wieso weißt du es nicht? Du liebst ihn und er hat die Wahrheit verdient.“

Jetzt hatte er auch noch von beiden Seiten ein Geheimnis zu bewahren. Kid seufzte innerlich.

„Ich weiß nicht recht. Was ist wenn er das erfährt und sich dann ändert?“

„Wir reden von Zorro? Wieso sollte er sich verändern, wenn er weiß wer deine Familie ist.“

„Das weißt du ganz genau! Erinner dich mal zurück, wie du dich verhalten hast“, blaffte Sanji ihn an.

„Äh...“ Kid blinzelte und dachte nach. „Naja... Ich hab über 3 Monate nicht mehr mit dir geredet.“ Erinnernte er sich und kratzte sich am Kopf.

„Eben! Und wir waren zusammen!“

„Hey, deine Familie ist nicht ohne. Mit der legt man sich nicht an.“

Sanji wank ab. „Red doch keinen Mist. Das sind alles nur Erzählungen. Alles Lüge.“

„Du weißt selbst, das es nicht so ist.“ Kids strafender Blick traf ihn.

„Ist ja schon gut.“ Der Blonde seufzte. „Ich erzähl es ihm, wenn wir wieder miteinander sprechen.“

„Sorge dafür, dass es bald geschieht“, drängte Kid ihn. Immerhin wusste er, was Zorro vor hatte.

„Nerv nicht. Ich mach das, wenn die Zeit passt.“

Der Rothaarige verdrehte die Augen. Also nie. In manchen Sachen waren die beiden sich aber auch einfach zu ähnlich.